



Allgemeine Reinigungs- und Pflegeanleitung für Laminat

Vorbeugende Maßnahmen

Ausreichend dimensionierte textile Sauberlaufzonen von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80% reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.

Staubsaugen ist im Allgemeinen ausreichend, doch bei der Feuchtreinigung gehen Sie mit Wasser und Reinigungsmittel bitte sparsam um (nebelfeucht wischen). Verwenden Sie zum Wischen keine abrasiv (kratzend /schabend) wirkenden Microfasern. Verwenden Sie keine filmbildenden Reinigungsmittel. Für einen Laminatboden gilt: WENIGER IST MEHR, diesbezüglich verwenden Sie niemals Dampfreinigungsgeräte.

Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier. Daher im Bereich von Außentüren sowie Bereichen von Schmutz- und Feuchteintrag ausreichend große Sauberlaufzonen bzw. Fußmatten vorsehen.

Unter Stuhl- und Möbelbeine, sowie Gegenstände die geschoben / gezogen werden, Filzgleiter anbringen. Möbel mit Stuhlrollen (u.a. Bürostühle, Rollcontainer, etc.) mit Rollen Typ W (weiche Rollen - DIN 68168) ausrüsten.

Bei Fußbodenheizung darf die Oberflächentemperatur des Oberbelages 26°C grundsätzlich nicht überschreiten. Dies gilt auch bei aufliegenden Teppichen – Gefahr durch Wärmestau!

Laminatböden

Laminatböden sind anspruchslos in der Pflege und besonders strapazierfähig. Die richtige Pflege verlängert die Lebensdauer Ihres Bodens um ein Vielfaches.

Raumklima

Die Werterhaltung des Holzfußbodens und das Wohlbefinden des Menschen erfordern die Beachtung eines gesunden Raumklimas (ca. 20 °C bei 50 - 65 % relative Luftfeuchtigkeit). Es empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Luftbefeuchtern nach dem Verdunsterprinzip, wenn die empfohlenen relativen Luftfeuchtigkeiten längere Zeit unterschritten werden. Dies ist insbesondere in den Heizperioden (Winter) oder Hitzeperioden (Sommer) der Fall. Niedrige Luftfeuchtigkeit führt zu einer Herabsenkung der Holzfeuchte und es entstehen Fugen. Umgekehrt kann eine erhöhte Luftfeuchtigkeit oder stehendes Wasser auf der Fläche zu Quellschäden (Verformungen und Verfärbungen) führen.



Ersteinpflege

Eine Einpflege entfällt bei Laminatböden. Die Oberfläche benötigt keine schützenden Pflegefilme. Filmbildende Pflegemittel sind untersagt, da sie die Nutzung beeinträchtigen und die Reinigung erschweren.

Unterhaltsreinigung

Boden zur Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz saugen. Staubsaugen ist im Allgemeinen bei der normalen Unterhaltsreinigung ausreichend. Für die weitergehende Unterhaltsreinigung empfehlen wir die Verwendung von CC-Dr. Schutz Laminatreiniger. Für die Beseitigung der täglichen Verschmutzungen CC-Laminatreiniger im Verhältnis 1:200 mit Wasser verdünnen und den Boden mit einem Wischmopp, der in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht wischen. Flecken, Absatzstriche, Malstiftfarben etc. mit CC-Elatex oder gegebenenfalls unverdünntem CC-Laminatreiniger und einem geeigneten Tuch oder kratzfreien weißen Pad beseitigen. Anschließend mit klarem Wasser nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.

Fleckentfernung

Bei hartnäckigen Flecken empfehlen wir CC-Dr. Schutz Elatex Fleckenentferner.

Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Produktempfehlungen der Reinigungsmittelhersteller erhalten Sie auf Anfrage. Die Reinigungsarbeiten müssen nach den Richtlinien des Bundesinnungsverbandes für Gebäudereinigung erfolgen und dem Stand der Technik entsprechen.

Die Reinigungsmittelempfehlung und weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage unter: +49 (0)5237 – 60 9 – 0 oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.wineo.de